



Die Tagessiegerinnen Carola Schonert mit Lea (links) und Beate Schoerner mit Hedi.

FOTO: MARC WATERSTRAT

## So entsteht ein Comic – Profi aus Berlin gibt Schülern Tipps

Von Katja Richter

Der international bekannte Illustrator Helge Vogt erklärte Schülern seine Arbeit. Die erfahren, dass man neben Talent auch sehr viel Geduld für diesen Job braucht.



Der international bekannte und erfolgreiche Illustrator Helge Vogt kam zum Welttag des Buches nach Pasewalk.

FOTO: KATJA RICHTER

## Gehorsamste Hunde gesucht

Von Oliver Hauck

**Obedience ist eine neue Hundesportart, bei der es auf Gehorsam und Konzentration ankommt. Bei dem Turnier nahe Pasewalk machten sogar Teilnehmer aus Dresden mit.**

PASEWALK – Der Parcours ist begrenzt, 20 mal 30 Meter. Entlang der Strecke liegen zahlreiche Stationen, an denen die Tiere Aufgaben bewältigen müssen: Slalom laufen, über ein Hindernis springen, anhalten, sich drehen, Sitz oder Platz machen. Denn auf den Gehorsam kommt es an! Wir sind jedoch nicht bei der Pferdedressur oder dem Springreiten, sondern bei einer Veranstaltung des Hundesportvereins Randower Running Dogs in Stiftshof bei Pasewalk.

60 Teilnehmer in fünf Wertungsklassen starteten dort am Wochenende mit ihren Vierbeinern bei der ersten Rally-Obedience (Englisch für Gehorsam) des Vereins. In der „Königsklasse“ RO3 waren auf dem Parcours 23 Übungen zu absolvieren.

Es ging um Wertungspunkte für die Meisterschaften des Schutz- und Gebrauchshunde Sportverbandes (SGSV). Beim Obedience beginnt jedes Mensch-Hund-Gespann den Parcours mit 100 Punkten. Lässt das Tier eine Hürde aus oder eine Übung misslingt komplett, gibt es zehn Punkte Abzug. Klappt es bei der Wiederholung, sind es nur fünf. Benötigt der Vierbeiner ein Zusatzkommando, kostet das nur einen Punkt. Am Start in der höchsten Klasse RO3 war auch Marie Widner mit ihrer Bulldogge „Olaf“. Gemeinsam mit ihren Randower Vereinskolleginnen Stefanie Splet-

stößer und Martina Lemke hat sie die Veranstaltung auf dem Vereinsgelände in Stiftshof auf die Beine gestellt. Weil „Olaf“ an beiden Tagen ein wenig ablenkbar war, reichte es für die beiden nicht für eine Platzierung weit vorne.

Den Tagessieg holte am Sonnabend Carola Schonert von den Sportpfoten Berlin-Brandenburg mit ihrer Hündin „Lea“, tags darauf gewann Beate Schoerner, die mit ihrer Collie-Dame „Hedi vom schwarzen Feuer“ aus Dresden angereist war. Beide blieben fehlerfrei. Carola Müller musste sich am Sonnabend nur deshalb mit Platz zwei begnügen, weil sie mit ihrem „Aragon“ 24 Sekunden länger für den Parcours benötigte.

Im Gegensatz zur Beweglichkeits-Disziplin (Englisch: agility), wo es vor allem auf die Schnelligkeit ankommt, kön-

nen beim Obedience auch Hundeführer mitmachen, die schlecht zu Fuß sind. „Menschen mit Rollator und sogar Rollstuhlfahrer nehmen mit ihren Hunden an manchen Turnieren teil“, erklärt Nico Berger vom Hundeverein Schwaan bei Rostock.

Hundetrainerin Marie Widner und „Olaf“ holten mit Platz neun am Sonntag die beste Platzierung für die Hausherrn. „Obedience erfordert vom Hund und seinem Führer auf kurzer Distanz sehr viele Fertigkeiten, dazu Konzentration und gute Fußarbeit“, erklärt die gebürtige Greifswalderin. Und wie bei den meisten Sportarten kommen dazu die Ablenkungen von außen: „Wenn ein Schmetterling vorbeifliegt, tollt manchmal auch der gehorsamste Hund hinterher“, weiß Marie Widner.

So auch jetzt wieder. Für jede Schülergruppe der fünften Klassen der Regionalen Schulen in Pasewalk und Strasburg nahm sich der Illustrator fast eine Stunde Zeit und berichtete von seinem Werdegang und seiner Leidenschaft fürs Zeichnen und Illustrieren. An seinem Tablet erklärte er, wie so eine Comic-Buchseite entsteht. „Am Anfang ist die Idee. Die wächst ständig weiter“, sagte der Berliner. „Beim Illustrieren geht's

dann vom Groben ins Detail, und es wird immer wieder nachgebessert.“ Für eine Comic-Seite benötige er etwa drei Tage. „Für ein gesamtes Buch also gut ein Jahr.“

Inzwischen hat der Berliner, der seinen ersten Comic vor mehr als 20 Jahren veröffentlichte, schon 150 Buchcover gestaltet, unter anderem das des Bestsellers „Percy Jackson“.

Natürlich wollten die Schüler auch wissen, ob er schon immer so gut zeichnen konnte. Helge Vogt verriet, dass er dafür ganz schön viel üben musste. Und noch etwas hat der Illustrator den Kindern während des von der Sparkassenstiftung Uecker-Randow geförderten Projektes verraten, und zwar woran er gerade arbeitet. In Zusammenarbeit mit dem Ravensburger Buchverlag beschäftige er sich gerade ausgiebig mit der Biosphäre in Potsdam.

Anzeige

# GROSSE NEUERÖFFNUNG

Donnerstag

# 2.

Mai  
9 Uhr

# 20%

## Eröffnungsrabatt\*

\*Gültig vom 02. bis 18.05.2024, Rabatt gilt nicht für Dienstleistungen und Lieferservice.

**Pasewalk**  
Pestalozzistraße 16

**Hammer**  
Mit uns zum TraumRaum.

Bodenbeläge • Gardinen • Farben & Tapeten • Badausstattungen • u.v.m.  
Beratung • Verlegeservice • Näh- & Dekoservice • Streich- & Tapezierservice • Montageservice

Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heimausstattung GmbH & Co. KG Ost, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica